

**Ana Giménez Calpe** hat Germanistik und Filmwissenschaft an der Universität de València studiert. An der gleichen Universität promovierte sie im Februar 2014 mit der Dissertation “Von Prinzessinnen zu Königinnen? *Gender* (De)Konstruktion in ausgewählten Theatertexten von Elfriede Jelinek.” Einige Veröffentlichungen zur Filmwissenschaft, Elfriede Jelinek und Robert Walser. Verschiedene Forschungsaufenthalte in deutschsprachigen Ländern und den USA, darunter im *Elfriede Jelinek Forschungszentrum* (April - Juli 2013) an der Universität Wien und an der *University of Texas of the Permian Basin* (April - Juni 2014). Zwischen 2005 und 2008 arbeitete sie in dem Bereich der Medien. Seit 2012 ist sie an der Universität de València tätig, wo sie Deutsch als Fremdsprache und Literatur des 20. Jahrhunderts unterrichtet. Ihre Forschungs- und Lehrinteressen umfassen Postkoloniale Literaturtheorie, *Gender Studies* und Drama.